



Bundesverband
Aktion Humane Schule e.V.

Aktion Humane Schule e.V. - Merheimer Str. 484 - 50735 Köln

An die

Redaktion Landespolitik

Vorsitzender:

Dipl.-Päd. Detlef Träbert

Merheimer Str. 484

50735 Köln

Tel.: 0221 / 974 32 - 97, Fax: - 98

Internet: www.aktion-humane-schule.de

E-Mail: ahs@schubs.info

Köln, d. 18. Mai 2005

Pressemitteilung

Wer kein Gymnasium besucht, wird ein Esel

Aktion Humane Schule empört über Philologenverband

Mit Empörung reagiert die Aktion Humane Schule (AHS) auf eine Annonce der Bezirksgruppe Köln des Philologenverbands in der Kölner Tagespresse vom 18. Mai. „Das könnte Ihr Kind werden!“, droht die Landesvertretung der Lehrkräfte an Gymnasien den Eltern neben dem Bild eines Eselskopfes. Wenn sie am Sonntag die „falsche Landesregierung“ wählen sollten, gäbe es in NRW bald kein Gymnasium mehr.

„Der Philologenverband schürt auf unverantwortliche Weise und in menschenverachtendem Stil Zukunftsängste bei Eltern“, kritisiert AHS-Bundesvorsitzender Detlef Träbert (Köln) diese Wahlkampfhilfe für die Opposition. Mit dem Bild des Eselskopfes suggeriere der Philologenverband, dass Kinder, die kein Gymnasium besuchten, dumme Esel werden könnten. Den Philologen gehe es lediglich um den Erhalt einer Schulart, nicht jedoch um die besten Bildungschancen für alle Kinder. „Deutlicher hätte der Philologenverband seine auf Selektion hin ausgerichtete Position nicht offenbaren können“, erklärte Träbert. „Mit Sachargumenten ist diese Haltung nicht zu begründen, schließlich hat keine Schulart bei PISA die Leistungserwartungen mehr enttäuscht als das Gymnasium.“

Die Aktion Humane Schule e.V. ist eine bundesweite Bürgerinitiative von Eltern und Lehrkräften, die sich seit über 30 Jahren als Lobby für mehr Menschlichkeit in der Schule engagiert.